

Reiseverlauf 14 Tage Flugsafari

Namibia/Zimbabwe/Botswana 2024

Tag 1

Nach Ihrer Ankunft auf dem Internationalen Flughafen Windhoek werden Sie abgeholt und in die Stadt zu Ihrer Unterkunft gefahren. Fahrzeit ca. 40 Minuten.

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Auf Wunsch können Sie (fakultativ) an einer Stadtrundfahrt teilnehmen. Das Abendessen kann in einem Restaurant in der Stadt oder im Guesthouse eingenommen werden.



Übernachtung: Olive Grove Guest House, B&B (Standard Zimmer) inkl. Transfer

www.olivegrove-namibia.com

Tag 2

Nach dem Frühstück starten Sie um 09:00 Uhr zu Ihrem Flug Richtung Fish River Canyon. Flugzeit ca. 2 Stunden. Nach der Ankunft erfolgt ein kurzer Transfer zur Lodge. Das Mittagessen können Sie (fakultativ) in der Lodge einnehmen. Anschließend folgt eine Siesta bei der Sie die Einrichtungen der Lodge nutzen können.

Die Fish River Lodge befindet sich unmittelbar an der Abrisskante zum oberen Canyon und bietet somit aus allen Bungalows sowie dem Hauptgebäude eine fantastische Aussicht über den Canyon.



Am Nachmittag ist ein „Nature drive“ im offenen Geländewagen in die Umgebung der Lodge vorgesehen. Abfahrt ca. 16:00 Uhr. Von verschiedenen Aussichtspunkten können Sie den Ausblick über den Canyon genießen. Zum Sonnenuntergang wird ein „sundowner drink“ an einer exponierten Stelle serviert. Die Rückkehr zur Lodge erfolgt kurz nach Sonnenuntergang.

Das Abendessen wird in der Lodge serviert.

Übernachtung: Fish River Lodge, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Transfers und Sundowner Drive
www.fishriverlodge-namibia.com

Tag 3

Nach dem Frühstück folgt der Transfer zum Flugplatz. Der Abflug ist für ca. 09:00 Uhr geplant. Nach dem take off fliegen Sie entlang des Canyons und anschließend weiter nach Lüderitz. Die Aussicht auf den Canyon ist atemberaubend. Die Mäanderschlingen sind aus der Luft gut zu erkennen. Flugzeit ca. 01:10 Std.



Nach der Landung erwartet Sie ein Fahrer, der Sie zu einer Besichtigung der Geisterstadt Kolmannskuppe fährt. Hier nehmen Sie an einer Führung durch das Museum teil. Anschließend fahren Sie in die Stadt. Hier kann in einem Restaurant das Mittagessen (fakultativ) eingenommen werden. Auf dem Weg zum Flughafen unternehmen Sie eine kurze Stadtrundfahrt durch Lüderitz. Um 15:00 Uhr folgt der Flug in die Sossusvlei Region. Flugzeit ca. 50 Minuten.

Der Transfer zur Lodge dauert ca. 5 Minuten



Die Lodge befindet sich inmitten des 7.000 Hektar großen privaten Naturschutzgebietes der Desert Homestead. Vom Haupthaus oder den 12 Gästehäuser können Sie einen eindrucksvollen Panoramablick genießen. Jedes Gästehaus verfügt über eine eigene Sonnenterasse mit Schattendächern, Moskitonetz, Klimaanlage, Kühlschrank und ein Schlafdeck zum Sternebeobachten.



Das Abendessen wird in der Lodge serviert.

Übernachtung: Desert Homestead Outpost, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Besichtigung von Kolmannskoppe, Stadtrundfahrt Lüderitz und Transfers www.ondili.com

Tag 4

Am frühen Morgen erfolgt ein Ausflug in die Dünen des Sossusvlei. Bereits vor Sonnenaufgang verlassen Sie die Lodge in einem 4x4 Geländewagen. Während der Fahrt werden Sie den Sonnenaufgang genießen können. Das Schattenspiel auf den Dünen ist zu dieser Tageszeit am besten zu beobachten.



Die Fahrt ins Sossusvlei dauert ca. 02:00 Stunden. Dort angekommen haben Sie die Möglichkeit zu Fuß in die Dünen zu steigen. Ein 20-minütiger Fußweg führt zur landschaftlich reizvollsten Gegend dieser Region, dem Deadvlei. Dort bieten sich erneut zahlreiche Fotomotive. Am späten Vormittag, bevor es zu heiß wird, verlassen Sie die Region wieder.

Das Sossusvlei liegt in Namibia und ist eine von Sanddünen umschlossene beige Salz-Ton-Pfanne („Vlei“) in der Namib, die nur in seltenen guten Regenjahren Wasser führt. Dann bildet sich sogar für kurze Zeit ein wenige Zentimeter bis mehrere Meter tiefer See am Ende des Vlei. Sossus bedeutet „blinder Fluss“ in der Sprache der Nama. „Blind“ bezieht sich darauf, dass der nach ergiebigen Regenfällen aus einer Gebirgsregion im Landesinneren kommende, in Richtung des Atlantiks fließende Fluss Tsauchab beim Sossusvlei in den Sanddünen der Namib-Küstenwüste endet bzw. versandet – etwa 50 km vom Meer entfernt. Das Gebiet ist Teil des Namib-Naukluft-Nationalparks.

Das Sossusvlei ist seit 21. Juni 2013 Teil des UNESCO-Welterbes des Namib-Sandmeeres. Im allgemeinen Verständnis wird das gesamte Gebiet, inklusive der umliegenden Dünenlandschaften und Vleis, als Sossusvlei bezeichnet. Es ist eines der drei Gebiete des Namib-Naukluft-Parks (neben Naukluft und Namib).



Das Abendessen wird in der Lodge serviert.

Übernachtung: Desert Homestead Outpost, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Fahrt ins Sossusvlei, www.ondili.com

Tag 5

Nach einem Frühstück verlassen Sie die Lodge um ca. 09:15 Uhr. Der heutige Flug nach Swakopmund führt Sie zur Atlantikküste. Die Flugroute gehört zu dem sehenswertesten Namibia. Nach einem Überflug des Sossusvlei fliegen Sie über dem Dünenmeer in nordwestlicher Richtung weiter. Im Sinkflug passieren Sie verlassene Diamanten Camps. Sobald Sie die Küste erreicht haben werden Sie am Strand zahlreiche Robbenkolonien zu sehen bekommen. Das Eduard Bohlen Schiffswrack gehört zu den am besten erhaltenen entlang der namibischen Küste.



Weiter geht es in nördlicher Richtung an einem anderen Schiffswrack, der Shaunee, vorbei zur Sandwich Bay. Hier findet man während der Brutzeit eine große Vogelkolonie. Pelikane, Flamingos und die hier heimische Damara Seeschwalbe können beobachtet werden. Nachdem die Salzpfannen von Walvis Bay passiert wurden, erreichen Sie Swakopmund. Nach einem „fly by“ entlang der Skyline dieser Küstenstadt landen Sie. Ein kurzer Transfer bringt Sie in die Stadt.



Um ca. 12:00 Uhr werden Sie in Swakopmund ankommen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Man kann hier sehr gut auf eigene Faust die Stadt und Ihre Sehenswürdigkeiten erkunden. Obwohl nur noch etwa 5 Prozent der Einwohner deutscher Abstammung sind, ist ihr Einfluss auf das Stadtleben nicht zu verkennen. Swakopmund gilt bis heute als „deutsche“ Stadt Namibias, woran auch die Umbenennung einer Reihe der ursprünglich deutschen Straßennamen in „zeitgenössisch afrikanische“ wenig geändert hat. Die einzigartige Mischung aus deutsch geprägtem Seebad, afrikanischer Bevölkerung und imposanter Dünenlandschaft machen Swakopmund zu einem beliebten Ziel für Gruppenreisende und Individualtouristen. Auch Bewohner der Hauptstadt Windhoek fliehen gerne während der großen Hitze im Sommer hierher, wovon auch die rege Bautätigkeit zeugt, die Swakopmund in den letzten Jahren nach Norden hat wachsen lassen.

Mittagessen und Abendessen können (fakultativ) in einem Restaurant in der Stadt eingenommen werden.

Übernachtung: Strandhotel Swakopmund, B&B (Luxus Zimmer) inkl. Transfer, www.strandhotelswakopmund.com

Tag 6

Nach dem Frühstück erfolgt um 8:00 Uhr ein Transfer nach Walvis Bay. Fahrtzeit ca. 35 Minuten.

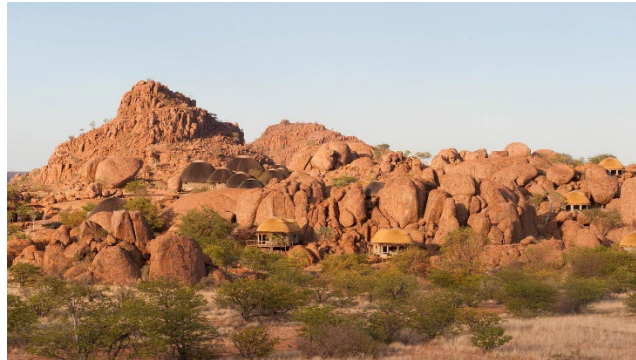
Walvis Bay ist eine Stadtgemeinde an der Walfischbucht in der namibischen Region Erongo und der bedeutendste Seehafen Namibias. Walvis Bay liegt an der Atlantikküste rund 30 km südlich der Stadt Swakopmund. Das angenehm milde Küstenklima macht die Stadt und Umgebung vor allem während der Monate Oktober bis März zu einem beliebten Ziel am Südatlantik, auch wenn die Wassertemperaturen als Folge des aus der Antarktis kommenden kalten Benguelastroms kaum über 20 Grad Celsius steigt.



Im Hafen steigen Sie um in eines der Ausflugsboote. Die Fahrt führt durch die Bucht und erlaubt Ihnen einen Blick auf zahlreiche Robbenkolonien, Seevögel und Delphine. Die Guano-Plattform Bird Island liegt neun Kilometer nördlich von Walvis Bay im Meer. Er ist der einzige Ort in Namibia an dem der Rosapelikan brütet. Außerdem ist die Plattform ein beliebter Sitzplatz für Weißbrustkormorane und Wahlberg-Scharben. Am Ende der Fahrt werden Ihnen fangfrische Austern und Sekt an Bordgereicht. Fahrtzeit ca. 3:30 Stunden.

Nach der Bootsfahrt werden Sie direkt zum Swakopmunder Flughafen gebracht. Der Start zu Ihrem Flug in das Damaraland ist für ca. 13:30 Uhr geplant. Nach dem take off folgen Sie der Küstenlinie in nördlicher Richtung. An einigen kleinen Siedlungen vorbei führt der Flug dann an der Ortschaft Henties Bay vorbei. Nach ca. 30 Minuten Flugzeit passieren Sie die Robbenkolonie am Kreuzkap. Dort finden sich während der Brutzeit bis zu 400.000 Robben ein. Von dort aus führt der Flug Richtung Inland am Brandberg vorbei. Dieser ist der höchste Berg Namibias mit einer Höhe von 2578 Metern erhebt.

Nach einer Stunde Flugzeit haben Sie das Damaraland erreicht. Sie landen auf der Twyfelfontein Landebahn. Hier wartet bereits ein Fahrer auf Sie. Der Transfer zur Lodge dauert ca. 25 Minuten. Die Ankunft ist für ca. 15:00 Uhr geplant.



Das Abendessen wird im Camp serviert. Anschließend können Sie noch einige Zeit am offenen Feuer verbringen und dabei den Sternenhimmel beobachten.

Übernachtung: Mowani Mountain Lodge, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Transfer, Bootsfahrt www.chiwani.com

Tag 7

Heute Morgen verlassen Sie das Camp nach einem zeitigen Frühstück, um ca. 07:00 Uhr. Sie werden in einem 4x4 Geländewagen in den Huab Trockenfluss fahren und sich auf die Suche nach den Wüstenelefanten begeben. Diese gibt es nur in diesem Teil Namibias. Sie legen bei der Suche nach Wasser enorme Distanzen zurück und haben sich an die hiesigen Gegebenheiten angepasst und folgen dabei oft ausgetrockneten Flussläufen. Eine kluge Strategie, denn jeder Fluss hat eine Quelle und die versiegt nicht so schnell. Auch in Afrika nicht. Bis zu 70 km laufen die Dickhäuter täglich, um eines der begehrten Wasserlöcher zu finden.



Die Fahrt dauert ca. 4 Stunden. Anschließend werden Sie nicht zum Camp zurück fahren, sondern fahren direkt zum Flugplatz Twyfelfontein. Ihr Gepäck wird vom Camp aus direkt dorthin verfrachtet. Um ca. 11:30 Uhr starten Sie zu Ihrem Flug zur Ostseite des Etosha National Parks. Flugzeit ca. 01:10 Stunden. Die Flugroute führt über den südlichen Teil des Etosha National Parks hinweg. Ein kurzer Transfer im Geländewagen bringt Sie zur Mushara Lodge.

Nach dem check-in ist am Nachmittag eine erste Wildbeobachtungsfahrt in den Etosha National Park vorgesehen. Fahrzeit bis Sonnenuntergang.

Übernachtung: Mushara Lodge, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Transfers, Fahrt in den Huab Trockenfluss & Fahrt in den Etosha National Park www.mushara-lodge.com/mushara-lodge

Tag 8

Nach einem Frühstück vor Sonnenaufgang, starten Sie zu einer erneuten Wildbeobachtungsfahrt in den National Park. Der Etosha-Nationalpark ist ein 22.275 qkm großer Nationalpark bedeutendstes Schutzgebiet des Landes. Der Park liegt am Nordwestrand des Kalahari-Beckens und umfasst fast die gesamte 5.000 km² große Etosha Pflanze.



Der Etosha-Nationalpark beherbergt eine sehr große Vielfalt an Großtierarten. Man findet hier bis auf Krokodile, Flusspferde, Wasserböcke und Büffel nahezu alle Großtierarten des südlichen Afrika. Seit der Einzäunung im Jahre 1973 ist es den Tieren nicht mehr möglich, den Park zu verlassen – sie sind auf das Nahrungsangebot im Park angewiesen.

In Etosha wurden bisher folgende Anzahl an unterschiedlichen Tierarten nachgewiesen:

- 114 Säugetierarten
- 340 Vogelarten
- 110 Reptilien
- 16 Amphibienarten
- 1 Fischart

Die Rückkehr zur Lodge wird um ca. 12:30 Uhr sein. Auf Wunsch kann (fakultativ) ein Mittagessen a la carte in der Lodge eingenommen werden. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung. Auf Wunsch können Sie (fakultativ) an einer weiteren Wildbeobachtungsfahrt teilnehmen. Alternativ können Sie die Einrichtungen der Lodge in Anspruch nehmen.

Das Abendessen wird in der Lodge oder im Boma Restaurant, unter freiem Himmel, serviert.

Übernachtung : Mushara Lodge, DB&B (Standard Zimmer) inkl. Wildbeobachtungsfahrt am Vormittag in den Etosha Nationalpark,
www.mushara-lodge.com/mushara-lodge/

Tag 9

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Lodge und starten um 09:00 Uhr zu Ihren Flug östlicher Richtung entlang des Caprivi Streifens nach Katima Mulilo, wo die Ausreise aus Namibia vorgenommen wird. Der Weiterflug führt Sie nach Kasane. Während des Fluges werden Sie den Kavango Fluss überqueren. Im weiteren Verlauf auch den Kwando Fluss. Die Linyanti Sümpfe werden wir nördlich passieren um vor der Landung dem Chobe Fluss zu folgen. Flugzeit ca. 2 Stunden.

Nach der Landung folgt ein kurzer Transfer zum Chobe Fluss. Von hier aus fahren Sie mit einem Tenderboot zu Ihrem Safariboot. Während der Fahrt wird bereits zahlreich Wild zu sehen sein. Auf dem Safariboot wird ein leichtes Mittagessen serviert. Anschließend verlegt das Safariboot zu einer neuen Anlegestelle. Fahrzeit ca. 2 Stunden. Nach dem Anlegen kann bis Sonnenuntergang mit einem Tenderboot am Ufer Wild beobachtet werden.



Die Mahlzeiten werden auf dem Safariboot serviert.

Übernachtung: Chobe Princess Safari boat, Cabin, FI

www.zqcollection.com

Tag 10

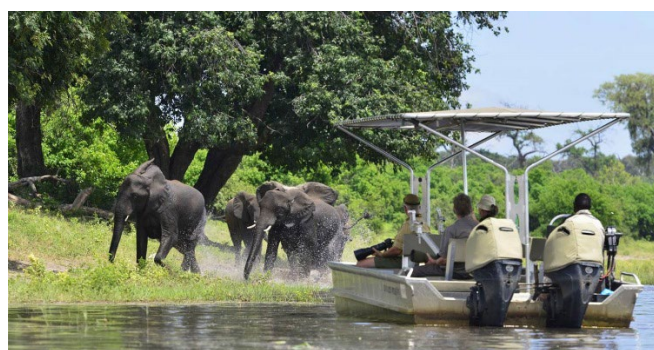
Der heutige Tag kann mit Aktivitäten auf dem Fluss verbracht werden. Dazu stehen mehrere Tenderboote zur Verfügung. Nach dem Frühstück, welches gewöhnlich um 08:00 Uhr eingenommen wird, startet Sie zu einer ersten Wildbeobachtungsfahrt entlang des Flussufers.

Der Fluss grenzt, auf der Botswana Seite, an den Chobe National Park. Dieser ist bekannt dafür die größte Dichte an Elefanten im südlichen Afrika aufweisen zu können. Außerdem sind zahlreiche Arten von Antilopen, Giraffen, Krokodile und Büffelherden zu sehen. Gelegentlich werden auch Raubtiere wie Löwen und Leoparden gesichtet. Auch größere Gruppen von Afrikanischen Wildhunden werden hier, mit etwas Glück, zu sehen sein.

Die Mahlzeiten werden auf dem Safariboot serviert. Nach dem Mittagessen verlegt das Boot erneut zu einer anderen Anlegestelle.

Übernachtung: Chobe Princess Safari boat, Cabin, FI

www.zqcollection.com



Tag 11

Im Anschluss an das Frühstück verlassen Sie das Safariboot um ca. 08:00 Uhr. Nach Ihrer Ankunft auf Impalila Island erledigen Sie die Ausreiseformalitäten für Namibia. Der anschließende Flug folgt dem Flusslauf des Sambezi bis zu den Victoria Fällen. Nach 2 Vollkreisen über den Fällen, werden Sie auf dem Internationalen Flughafen von Victoria Falls landen. Flugzeit ca. 40 Minuten. Nach Abwicklung der Einreiseformalitäten für Simbabwe, führt uns ein Transfer zum Victoria Falls Hotel.

Die Kosten für das VISA (pro Person US\$ 30.00 sowie Eintritt in den National Park US\$ 30.00 pro Person sind nicht im Preis enthalten) Bitte in Cash bereit halten.

Nach der Ankunft kann auf der Terrasse des Hotels ein leichtes Mittagessen (fakultativ) eingenommen werden. Anschließend können Sie zu Fuß in den ca. 3 km entfernten Victoria Falls National Park laufen. Im Park folgt man einem Fußweg von ca. 1,2 km Länge von einem Aussichtspunkt zum nächsten.



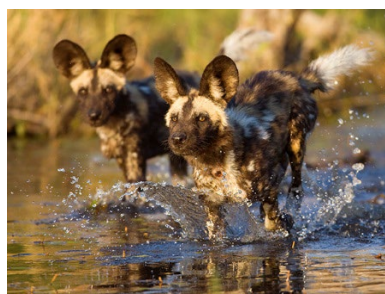
Das Abendessen (fakultativ) kann in einem der Restaurants des Hotel eingenommen werden..

Übernachtung: Victoria Falls Hotel, B&B (Standard Zimmer) inkl. Transfer www.victoriafallshotel.com

Tag 12

Nach dem Frühstück führt Sie ein weiterer Transfer zurück zum Flughafen Victoria Falls. Nach Abwicklung der Ausreiseformalitäten folgt der Flug nach Kasane/Botswana. Flugdauer ca. 20 Minuten. Nach der Einreise in Botswana fliegen Sie weiter in das Okavango Delta. Flugzeit ca. 1 Stunde. Dieser Flug führt Sie zuerst über den Chobe National Park. An Savuti vorbei geht es dann weiter zum Delta. Das Camp Moremi befindet sich an der nördlichen Grenze zum Moremi Wildpark.

Die Ankunftszeit auf der Xakanaka Landebahn wird voraussichtlich um 13:00 Uhr erfolgen. Ein kurzer Transfer im Geländewagen führt Sie zur Lodge. Hier kann ein leichtes Mittagessen eingenommen werden. Nach einer kleinen Siesta starten Sie am Nachmittag zu einer ersten Wildbeobachtungsfahrt.



Die Rückkehr zur Lodge erfolgt nach Sonnenuntergang. Das Abendessen wird im Camp eingenommen.

Übernachtung: Camp Moremi, FI www.desertdelta.com

Tag 13

Am frühen Morgen brechen Sie zu einer weiteren Wildbeobachtungsfahrt im offenen 4x4 Geländewagen auf. Die Fahrt führt in den Moremi Wildpark, welcher für seine reiche Artenvielfalt bekannt ist. Neben Elefanten, Löwen, Leoparden und Geparden findet man hier auch Zebraherden, Hyänen und zahlreiche Arten von Wasserantilopen. In seltenen Fällen kann man auch den in seinem Bestand gefährdeten afrikanischen Wildhund sichten.

Die Rückkehr zum Camp erfolgt um ca. 11:30 Uhr. Im Camp wird ein Lunch vom Buffet angeboten

Anschließend kann die Siesta am Swimmingpool verbracht werden. Die gut sortierte Bibliothek bietet eine große Auswahl an Lektüre über das Okavango Delta an. Von einem separaten Aussichtsdeck kann das umliegende Gebiet und seine Wildvielfalt beobachtet werden.



Am Nachmittag kann eine Bootsfahrt auf den Kanälen des Okavango Deltas unternommen werden. Bei dieser motorisierten Bootsfahrt fährt ein erfahrener Guide das Aluminiumboot vorbei an Flusspferden und Elefantenherden. Während der Exkursion kann auch die vielfältige Vogelwelt im Delta beobachtet werden. Neben vielen verschiedenen Arten von Adlern können auch Störche, Reiher und Bienenfresser gesichtet werden.

Die Rückkehr zum Camp erfolgt kurz nach Sonnenuntergang. Das Abendessen wird im Camp eingenommen.

Übernachtung: Camp Moremi, FI www.desertdelta.com

Tag 14

Der heutige Tag beginnt mit einer weiteren Bootsfahrt in das Okavango Delta. Anschließend folgt ein spätes Frühstück im Camp. Um ca. 11:00 Uhr fliegen Sie nach Maun. Flugzeit ca. 30 Minuten. Die Flugroute führt von Nord nach Süd über das gesamte Okavango Delta hinweg. Es wird unter anderem die Chiefs Island zu sehen sein. Diese war ein privates Jagdrevier des Königs Moremi bevor dieser die Insel an die staatlichen Behörden übergab.

In Maun werden Sie die Ausreiseformalitäten für Botswana abwickeln. Die Maschine wird aufgetankt und der anschließende Flug nach Windhoek führt in westlicher Richtung über die Kalahari hinweg. Während des Fluges werden Sie nach ca. 1 Flugstunde die Grenze nach Namibia überqueren. Kurz vor der Landung auf dem Stadtflughafen Windhoek passieren Sie



den Internationalen Flughafen von Windhoek. Flugzeit ca. 02:30 Stunden. Nach der Landung werden Sie die Einreiseformalitäten für Namibia erledigen.

Am Nachmittag erfolgt Ihr Transfer zum Internationalen Flughafen Windhoek für Ihren Rückflug.

Ende der Leistungen

**Der Gesamtreisepreis bei 2 Reiseteilnehmern in 1 Doppelzimmer beträgt: € 29.700,00 incl. 15% VAT.
(€ 14.850,00 pro Person incl. 15% VAT)**

Der Gesamtreisepreis bei 3 Reiseteilnehmern in 1 Doppelzimmer und 1 Einzelzimmer beträgt: € 39.100,00 incl. 15% VAT. (€ 12.400,00 pro Person incl. 15% VAT plus EZ Zuschlag € 1.900,00 incl. 15% VAT)

**Der Gesamtreisepreis bei 4 Reiseteilnehmern in 2 Doppelzimmern beträgt: € 44.800,00 incl. 15% VAT.
(€ 11.200,00 pro Person incl. 15% VAT)**

Bei BB ist das Frühstück eingeschlossen.

Bei DBB ist das Frühstück und Abendessen eingeschlossen

Bei FI sind alle Mahlzeiten, 2 Aktivitäten pro Tag, Transfers und alle Getränke enthalten. Also auch der Hauswein zu den Mahlzeiten. Ausgewählte Weine können fakultativ von der Weinkarte gewählt werden. Importierte Spirits wie schottischer Whiskey z.B. sind ebenfalls ausgenommen





EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

Alle Lande- und Passagiergebühren.
Flugzeugcharter, Unterbringung und Mahlzeiten (Abendessen und Frühstück) des Piloten.
Getränke (Antialkoholisch) im Flugzeug.

FAKULTATIV:

Wäsche Ihrer persönlichen Kleidung. Telefongespräche. Alle Aktivitäten die nicht im Angebot enthalten sind. Eventuelle Abweichungen der geplanten Flugroute die durch Wetter oder sonstige Widrigkeiten erforderlich werden um die Sicherheit des Flugzeuges und seiner Passagiere zu gewährleisten.

RÜCKTRITTSGEBÜHREN:

Bis zum 46.Tag vor Reiseantritt 10%.
Ab dem 45.Tag vor Reiseantritt 25%.
Ab dem 30.Tag vor Reiseantritt 50%.
Ab dem 20.Tag vor Reiseantritt 75%.
Ab dem 7.Tag oder bei Nichtantritt der Reise 100% des Reisepreises.

BANKVERBINDUNG:

Bank: Nedbank Namibia
Account Name: Kingfisher fly in Safari cc
Account Number: 11 000 174 027
Branch Code: 461 629
SWIFT Code: NEDSNANX

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN:

Wir behalten uns das Recht vor unser Angebot anzupassen sollten sich Steuern oder Treibstoffpreise erhöhen. Angebote sind nach den zum Angebotsdatum gültigen Wechselkursen kalkuliert. Sollte sich der Wechselkurs um mehr als 5% verändern, werden wir unser Angebot entsprechend anpassen.
Bitte berücksichtigen Sie, dass wir bei Ihren Banküberweisungen auf unser namibisches Konto keine Bankgebühren übernehmen können.

BUCHUNGSBESTÄTIGUNG:

Alle Buchungen müssen in schriftlicher Form bestätigt werden. Telefonische Buchungen können nicht berücksichtigt werden. Bei Buchung der Reise ist eine Anzahlung i.H.v. 30% des Gesamtreisepreises fällig. Die Restzahlung ist fällig 45 Tage vor Reiseantritt.

REISEGEPÄCKBESCHRÄNKUNGEN:

Bitte keine Hartschalenkoffer verwenden, sondern eine kleine Reisetasche und einen Tagesrucksack pro Person (bei 2 Personen max. 20 kg, bei 4 Personen max. 15 kg). Die Reisetasche sollte folgende Masse nicht überschreiten. Länge : 62cm (24 inches); Breite : 25cm (10 inches); Höhe : 30cm (12 inches). Dieses schließt Handgepäck und Kamera Ausrüstung ein.

Mit freundlichen Grüßen
Kingfisher fly in Safari